
Porsches Goldstück geht für 2,7 Millionen Euro weg

Nach insgesamt 37 Geboten und zehn Minuten stand der finale Preis fest: Im Rahmen der Auktion „The Porsche 70th Anniversary Auction 2018“ von Sotheby's wurde gestern ein ganz besonderer 911 Turbo „Classic Series“ im Porsche Experience Center Atlanta (USA) versteigert. Das Fahrzeug mit dem Zusatz „Project Gold“, das auf Basis einer Original-Rohkarosserie des Typs 993 entstand, erzielte einen Erlös von 2 743 500 Euro. Das von Porsche Classic aufgelegte Einzelstück gilt schon heute als gefragtes Sammlerobjekt. Der Reingewinn in Höhe von knapp 2,59 Millionen Euro geht an die gemeinnützige Ferry-Porsche-Stiftung, die dieses Jahr anlässlich des Jubiläums „70 Jahre Porsche Sportwagen“ gegründet wurde.

Insgesamt kamen im Rahmen der Auktion 51 Fahrzeuge unter den Hammer. Die einzigartige 911 Turbo Classic Series wurde zu einem Schätzwert von 154 473 Euro aufgerufen. Dieser Wert entspricht dem Verkaufspreis eines 911 Turbo S von 1998. So außergewöhnlich die Entstehungsgeschichte der „911 Turbo Classic Series“, so besonders ist auch ihr Auftritt: Optisch orientiert sich der in Goldgelbmetall lackierte Klassiker am Design der 911 Turbo S Exclusive Series vom Typ 991. Die schwarzen Räder tragen Designlinien in Goldgelb, Sitze und Interieur sind in Schwarz mit goldgelbfarbenen Applikationen ausgeführt. Die Karosserie verfügt über die für den 911 Turbo S (Typ 993) charakteristischen seitlichen Lufteinlässe. Die 450 PS (331 kW) starke Classic Series feierte vor einem Monat bei der Porsche Rennsport Reunion in Laguna Seca (USA) Weltpremiere.

Als besonderes Schmuckstück für alle 993-Besitzer bietet Porsche Classic außerdem zwei Originalteile im Look des „Project Gold“ an. Mit dem neuen Tankdeckel in Aluminium-Optik, verfügbar für alle 911-Modelle von 1980 bis 1998, und der Endrohrblende in Schwarz können Kunden auf Wunsch ihre Fahrzeuge veredeln.

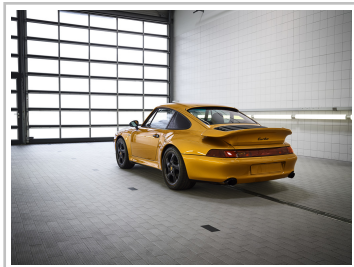
Die Ferry-Porsche-Stiftung – benannt nach dem Gründer der Marke – engagiert sich in erster Linie an den Werksstandorten im Raum Stuttgart und Leipzig. Dazu kommen Initiativen an den internationalen Standorten. Die Stiftung unterstützt gemeinnützige Projekte in den Bereichen Bildung, Wissenschaft, Sport, Kultur und Soziales. Im Mittelpunkt stehen vor allem junge Menschen. Neben der Förderung gemeinnütziger Projekte plant die Stiftung künftig auch eigene Programme. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



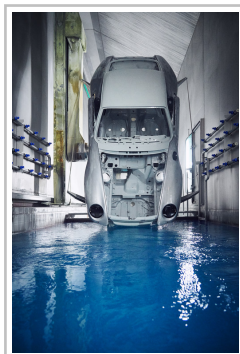
Porsche 911 Turbo Classic Series Project Gold.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche



„Project Gold“: Porsche hat als Einzelstück noch einmal einen 911 Turbo (Typ 993) mit luftgekühltem Motor gebaut.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche



„Project Gold“: Porsche hat als Einzelstück noch einmal einen 911 Turbo (Typ 993) mit luftgekühltem Motor gebaut.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche



„Project Gold“: Porsche hat als Einzelstück noch einmal einen 911 Turbo (Typ 993) mit luftgekühltem Motor gebaut.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche



„Project Gold“: Porsche hat als Einzelstück noch einmal einen 911 Turbo (Typ 993) mit luftgekühltem Motor gebaut.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche
